

Gemälde aus Bebra in Bad Hersfeld



„Ich male so lange, bis es mir gefällt“, ist sich die 45-jährige Bebranerin Julia Witzel sicher, „manchmal bröckelt es und manchmal fließt es – eben wie ein Lebensweg.“ Ihre Gemälde sind bis zum 30. August während der Öffnungszeiten in der Hauptstelle der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg an der Dudenstraße zu sehen. In der dortigen Rotunde sind einige abstrakte Gemälde mit vorwiegend Erdtönen ausgestellt. Drumherum finden sich in einem äußeren Halbkreis verschiedene Themen, wie eine Stadt, aber auch Seerosen, Flussläufe, Wege und mehr. Inspirierend findet Witzel unter anderen die Werke von Merino Pacheco aus Chile. dan Foto: Daniel Blöthner